

Flughafen Hannover

Flughafenstraße 4
30855 Hannover

Tel: +49 511 9770
Fax:

airportservice@hannover-airport.de
www.hannover-airport.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 30. November 2018 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Flughafen Hannover

Flughafen Hannover

Parken P1

Behindertenparkplätze P1



Behindertenparkplätze
P1

©Simon Kesting



Behindertenparkplätze
P1

©Simon Kesting



Behindertenparkplätze
P1

©Simon Kesting

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Es gibt 24 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich:
15 m

Vorraum Aufzüge im Parkhaus P1



Foyer/Aufzüge
Parkhaus P1

©Simon Kesting



Foyer/Aufzüge
Parkhaus P1

©Simon Kesting

Tür zum Raum

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Behinderten - WC im P1



Behinderten - WC
im P1

©Simon Kesting



Behinderten - WC
im P1

©Simon Kesting



Behinderten - WC
im P1

©Simon Kesting



Behinderten - WC
im P1

©Simon Kesting

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 20 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Treppenhaus P1



Treppenhaus P1

©Simon Kesting



Treppenhaus P1

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 18

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzüge in P1



Aufzüge in P1

©Simon Kesting



Aufzüge in P1

©Simon Kesting



Aufzüge in P1

©Simon Kesting



Aufzüge in P1

©Simon Kesting

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.

Tür zum Treppenhaus P1



Tür zum
Treppenhaus P1

©Simon Kesting

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

ÖPNV

S-Bahnhof



S-Bahnhof

©Simon Kesting



S-Bahnhof

©Simon Kesting

Es sind visuell kontrastreiche Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind taktil erfassbare Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Akustische Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Treppe S-Bahnsteig

Vorhandene Schwellen/Stufen: 45

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug S-Bahnhof

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.

Weg vom S-Bahnsteig über Treppen zum Flughafen

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Eingang zu den Terminals

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

Eingang Airport Plaza

Eingangsbereich Airport Plaza



Eingangsbereich
Airport Plaza

©Simon Kesting

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz
zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz
zum Eingang

©Simon Kesting

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 20 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Airport Plaza



Airport Plaza

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 60 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Wartebereiche (Sicherheitsbereich Terminals A-C)

Wartebereich Terminal A



Wartebereich
Terminal A

©Simon Kesting

BREITE des Raums: 15 m

TIEFE des Raums: 150 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Flughafen-Erlebnisshop

Kasse Erlebnisshop



Kasse Erlebnisshop

©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Erlebnisshop



Erlebnisshop

©Simon Kesting



Erlebnisshop

©Simon Kesting

BREITE des Raums: 15 m

TIEFE des Raums: 12 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Gastronomie

Gastronomiebetriebe

Die größeren Gastronomiebetriebe in den Abflughallen von Terminal A und B sowie die Systemgastronomen sind i.d.R. ausreichend barrierefrei zugänglich. Es gibt unterfahrbare Tische, sichtbar präsentierte Speisen bzw. kontrastreiche und gut lesbar gestaltete Speisekarten.

Keiner der Betriebe war bereit, sich für "Reisen für Alle" fotografieren, messen oder befragen zu lassen. Es wurden Sicherheitsbedenken geltend gemacht, der Erheber wurde aufgefordert, keine Fotos oder Inhalte zu den Betrieben zu veröffentlichen.

Öffentliche WCs (Terminal A-C)

Öffentliches WC

WC am Gate 12 (Terminal B)



WC am Gate 12
(Terminal B)

©Simon Kesting



WC am Gate 12
(Terminal B)

©Simon Kesting



WC am Gate 12
(Terminal B)

©Simon Kesting

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

WC am Gate 1 Terminal A



WC am Gate 1
Terminal A

©Simon Kesting



WC am Gate 1
Terminal A

©Simon Kesting



WC am Gate 1
Terminal A

©Simon Kesting

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

WC Terminal A Abflug



WC Terminal A
Abflug

©Simon Kesting



WC Terminal A
Abflug

©Simon Kesting



WC Terminal A Abflug

©Simon Kesting

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

WC Ankunft zwischen Terminal A und B



WC Ankunft zwischen A und B

©Simon Kesting



WC Ankunft zwischen A und B

©Simon Kesting



WC Ankunft zwischen A und B

©Simon Kesting



WC Ankunft zwischen A und B

©Simon Kesting

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

WC Ankunft Terminal B



WC Ankunft B

©Simon Kesting



WC Ankunft B

©Simon Kesting



WC Ankunft B

©Simon Kesting



WC Ankunft B

©Simon Kesting



WC Ankunft B

©Simon Kesting

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Wickeltisch und Kinder-Klappsitz vorhanden

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch



Rufsäulen für PRM
("passengers with
reduced mobility")

©Simon Kesting



Boarding-Rollstuhl /
Transferrollstuhl für
Flugzeuge

©Simon Kesting

Aufzug: Panoramaaufzug

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Spiegelaufzug

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Glasaufzug

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: weitere

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Bemerkungen hinsichtlich Assistenzhunden: angeleint

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Rollator,

Andere angebotene Hilfsmittel: Rufsäulen für Rollstuhlfahrer / Menschen mit Behinderung, um Assistenz anzufordern (PRM-Assistenz)

Anmerkungen für den Gast: Induktive Höranlage nur am Counter des Erlebnisshops, nicht an anderen Shop-Countern, Gates oder Check-Ins

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Terminalplan

©Simon Kesting



Wegeleitsystem
Flughafen

©Simon Kesting

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind fast überall visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind fast überall mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können fast überall zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

Check In-Schalter / Gepäckaufgabe Terminal A, B, C

Schalter/Tresen/Kasse

Check-in Terminal B



Check-in Terminal B

©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Check-in Lufthansa Terminal A



Check-in Lufthansa
Terminal A

©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist nicht gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Sicherheitskontrolle

Sicherheitskontrolle

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Einweisung durch Flugsicherheitsassistenten

Gate 6 (Terminal A)

Gate 6 Terminal A (Boarding via Brücke)



Gate 6 Terminal A (Boarding via Brücke)

©Simon Kesting



Gate 6 Terminal A (Boarding via Brücke)

©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Abflughalle (öffentlicher Bereich) Terminal A-C

Service-Säule



Service-Säule

©TMN

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: zur Anforderung von Assistenz / Begleitung bis zum Flugzeug. Oberer und unterer Knopf gleich belegt. Induktionsschleife eingebaut.

Abflughalle (Terminal A, B, C)



Abflughalle (Terminal A, B, C)

©Simon Kesting

BREITE des Raums: 60 m

TIEFE des Raums: 60 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Treppe Ankunft - Abflug



Treppe Ankunft - Abflug

©Simon Kesting



Treppe Ankunft - Abflug

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug

Glasaufzug Ankunft - Abflug



Glasaufzug Ankunft - Abflug

©Simon Kesting



Glasaufzug Ankunft - Abflug

©Simon Kesting



Glasaufzug Ankunft - Abflug

©Simon Kesting

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.

Panoramaaufzug bei Plaza



Panoramaaufzug
bei Plaza

©Simon Kesting



Panoramaaufzug
bei Plaza

©Simon Kesting

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

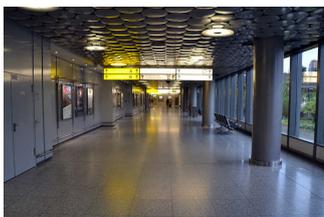
Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.

Flure zwischen Terminals und Plaza



Flure zwischen
Terminals und
Plaza

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür zum Treppenhaus Ankunft-Abflug



Tür zum Treppenhaus Ankunft-Abflug

©Simon Kesting

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Gate 1a - Busposition (Terminal A)

Bushaltestelle Gate 1a/b



Bushaltestelle Gate 1a/b

©Simon Kesting

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 5 m

Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine schriftlichen Haltestelleninformationen vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Schalter/Tresen/Kasse

Gate 1A (Busposition)



Gate 1A (Busposition)

©Simon Kesting



Gate 1A (Busposition)

©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Passkontrollen



Passkontrollen (alte Bauart)

©Simon Kesting



Passkontrolle Gate 1 a/b

©Simon Kesting



Passkontrollen (neue Bauart)

©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Bewegungsflächen vor Tresen können variieren durch Absperrbänder

Treppe zur Busposition



Treppe zur Busposition

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 42

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug zur Busposition



Aufzug zur
Busposition
Terminal A

©Simon Kesting



Bild von
baugleichem Aufzug

©Simon Kesting



Bild von
baugleichem Aufzug

©Simon Kesting

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.

Anmerkungen für den Gast: AFahrt zur Busposition nur durch Freischaltung durch begleitendes PRM-Personal

Flur von Busposition zu Treppe/ Passkontrolle



Flur von Busposition
zu Treppe/
Passkontrolle

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür

Tür Busposition



Tür Busposition

©Simon Kesting



Tür Busposition

©Simon Kesting

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

Einbahnschleuse hinter Passkontrolle



Einbahnschleuse
hinter Passkontrolle

©Simon Kesting

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Bei Bedarf kann mit Personalbegleitung die Servicetür neben der Schleuse genutzt werden.

Servicetür



Servicetür

©Simon Kesting

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

Servicecenter

Tresen Servicecenter



Tresen
Servicecenter

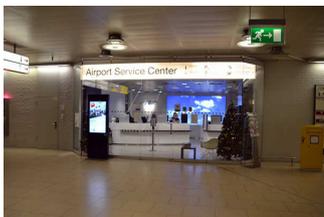
©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist nicht gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Airport Service Center



Airport Service
Center

©Simon Kesting

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Ankunft Terminal A

Infotelefon für Rollstuhlfahrer Gepäckausgaben A



Infotelefon für Rollstuhlfahrer Gepäckausgaben A

©Simon Kesting

Infotelefon mit Terminalplan, Tasten 105 cm OFF

Passkontrollen



Passkontrollen (alte Bauart)

©Simon Kesting



Passkontrolle Gate 1 a/b

©Simon Kesting



Passkontrollen (neue Bauart)

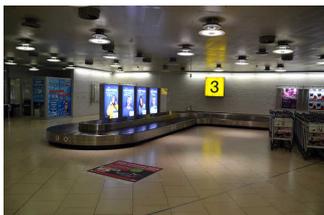
©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Bewegungsflächen vor Tresen können variieren durch Absperrbänder

Ankunft mit Vereinzelungsanlage nach Gepäckausgabe



Ankunft mit Gepäckausgabe

©Simon Kesting



Ankunft mit Vereinzelungsanlage

©Simon Kesting

Tür zum Raum

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 40 m

TIEFE des Raums: 40 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg von Gepäckausgabe zum Ausgang



Weg von
Gepäckausgabe
zum Ausgang

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Duty Free Shop (Terminal A)

Kasse Duty Free



Kasse Duty Free

©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Duty Free Shop



Duty Free Shop

©Simon Kesting

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 25 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

24h-Parkplatz vor Abflug B

24h-Parkplatz vor Abflug B



24h-Parkplatz vor
Abflug B

©Simon Kesting

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich:
15 m